

Natürlich ohne Vorsatz

Monte Carlo. Die unabhängige Integritätskommission des Weltverbandes (AIU) hat den britischen Leichtathleten Chijindu Ujah für 22 Monate gesperrt. Wie World Athletics am Montag mitteilte, endet der Bann am 5. Juni 2023. Der Sprinter wurde bei den Olympischen Spielen 2021 in Tokio positiv auf zwei verbotene, anabolikaähnliche Substanzen (Ostarin und S-23) getestet. Der 28jährige Ujah gewann mit der 4x100-Meter-Staffel bei den Tokio-Spielen hinter Italien und vor Kanada sowie China die Silbermedaille, die den Briten bereits im Februar aberkannt worden war.

Die AIU und die Weltantidopingagentur (WADA) waren davon überzeugt, dass Ujah nicht vorsätzlich gegen die Antidopingbestimmungen verstoßen hat, da er ein kontaminiertes Nahrungsergänzungsmittel eingenommen hatte. Die obligatorische zweijährige Sperre sei zudem um zwei Monate verkürzt worden, da Ujah den Verstoß umgehend zugeben hatte.(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/436445.doping-natuerlich-ohne-vorsatz.html>